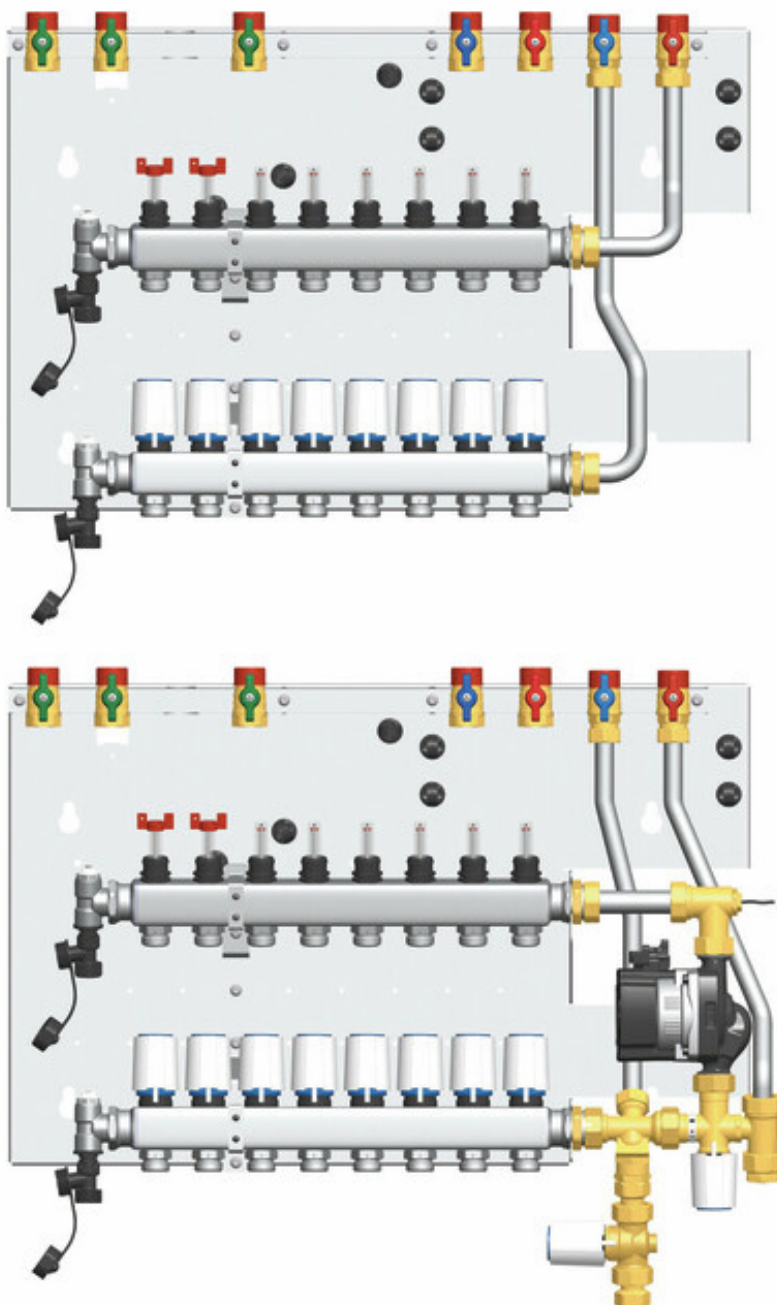




Montage- und Bedienungsanleitung Fußbodenverteiler für HomeBloC® Digital



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines.....	3
1.1	Geltungsbereich der Anleitung.....	3
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
2	Sicherheitshinweise.....	4
3	Produktbeschreibung.....	5
4	Montage und Installation [Fachkraft].....	6
4.1	Montage.....	6
4.2	Elektroinstallation.....	9
4.3	Inbetriebnahme.....	10
5	Lieferumfang.....	12
6	Technische Daten.....	14
7	Entsorgung.....	15

1 Allgemeines



Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation und Inbetriebnahme sorgfältig durch.
Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Gebrauch in der Nähe der Anlage auf.

1.1 Geltungsbereich der Anleitung

Diese Anleitung beschreibt die Installation, Inbetriebnahme und Funktion eines Fußbodenverteilers für die Wohnungsstation HomeBloC® Digital.

Für andere Komponenten beachten Sie bitte die Anleitungen des jeweiligen Herstellers. Die mit [Fachkraft] gekennzeichneten Kapitel richten sich ausschließlich an die Fachhandwerker/in.

Der Fußbodenverteiler entspricht den relevanten Richtlinien und ist daher mit der CE-Kennzeichnung versehen. Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt darf nur unter Berücksichtigung dieser Anleitung sowie der in dieser Anleitung angegebenen technischen Grenzwerte verwendet werden.

Das Produkt ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. In nicht häuslicher Umgebung, z.B. im Kleingewerbe, kann das Produkt ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehör in Verbindung mit dem Produkt.

Die bestimmungswidrige Verwendung des Produkts führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

2 Sicherheitshinweise

Die Installation und Inbetriebnahme sowie der Anschluss der elektrischen Komponenten setzen Fachkenntnisse voraus, die einem anerkannten Berufsabschluss als Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik bzw. einem Beruf mit vergleichbarem Kenntnisstand entsprechen [Fachkraft].

Bei der Installation und Inbetriebnahme muss Folgendes beachtet werden:

- Einschlägige regionale und überregionale Vorschriften
- Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft
- Anweisungen und Sicherheitshinweise dieser Anleitung



VORSICHT



Personen- und Sachschaden!

Das Produkt ist nur geeignet für den Einsatz in Heizungskreisen mit Heizungswasser gemäß VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1.

- ▶ Das Produkt darf **nicht** in Trinkwasseranwendungen eingesetzt werden.

HINWEIS

Sachschaden durch Mineralöle!

Mineralölprodukte beschädigen die EPDM-Dichtungselemente nachhaltig, wodurch die Dichteigenschaften verloren gehen. Für Schäden, die durch derartig beschädigte Dichtungen entstehen, übernehmen wir weder eine Haftung noch leisten wir Garantieersatz.

- ▶ Vermeiden Sie unbedingt, dass EPDM mit mineralöhlhaltigen Substanzen in Kontakt kommt.
- ▶ Verwenden Sie ein mineralölfreies Schmiermittel auf Silikon- oder Polyalkylenbasis, wie z. B. Unisilikon L250L und Syntheso Glep 1 der Firma Klüber oder Silikonspray.

HINWEIS

Sachschaden durch ungeeignetes Werkzeug!

Multifunktionales Werkzeug, wie z.B. Wasserpumpenzangen oder einstellbare Schlüssel, führen schnell zu Beschädigungen an den Ventilen und Verschraubungen.

- ▶ Verwenden Sie für jegliche Arbeiten am Produkt ausschließlich passendes Werkzeug.

HINWEIS

Sachschaden durch alkoholhaltige Reinigungsmittel!

Alkoholhaltige Reinigungsmittel beschädigen das Produkt, wodurch es zu Undichtigkeiten kommen kann. Für Schäden, die durch derartig beschädigte Produkte entstehen, übernehmen wir weder eine Haftung noch leisten wir Garantieersatz.

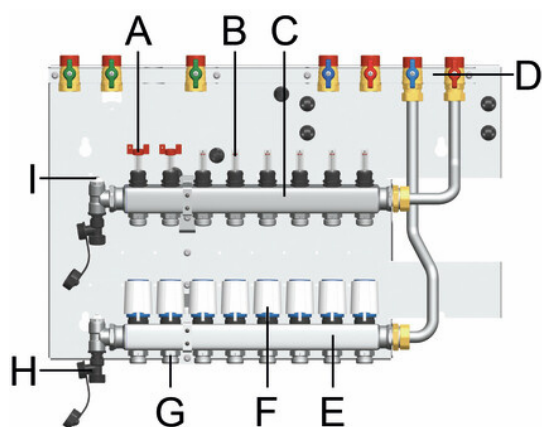
- ▶ Vermeiden Sie unbedingt, dass das Produkt mit alkoholhaltigen Substanzen in Kontakt kommt.
- ▶ Verwenden Sie alkoholfreie Reinigungsmittel und ein sauberes Tuch für die Reinigung.

3 Produktbeschreibung

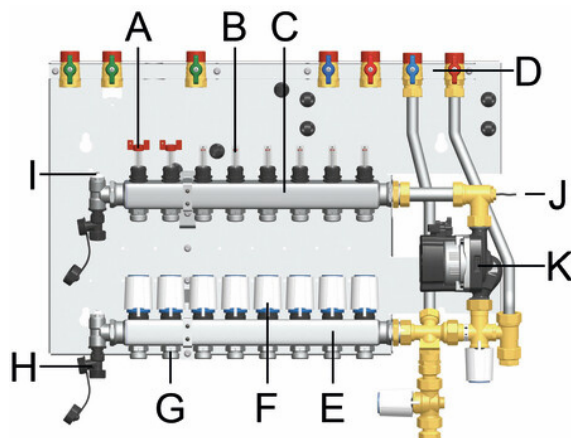
Das Produkt besteht aus dem Fußbodenverteiler und einer Kugelhahnschiene inkl. Kugelhähnen zur Montage an Wohnungsstationen der Serie HomeBloC® Digital.

Die PAW-Wohnungsstation HomeBloC® Digital sowie der Auf- oder Unterputzschrank sind nicht Teil des Lieferumfangs und müssen separat bestellt werden!

Der Fußbodenverteiler ist mit thermischen Stellantrieben (für Wohnungsstationen Typ WF, WF+DLE, WRF-E) oder zusätzlich mit einer Einspritzschaltung (für Wohnungsstation Typ WRF+DLE) ausgestattet.



- A Einstellschlüssel für Durchflussbegrenzer
- B Durchflussmesser / -begrenzer am Vorlaufverteiler
- C Vorlauf-Verteiler
- D Kugelhahnschiene
- E Rücklauf-Sammler
- F Thermischer Stellantrieb
- G Rohranschluss
- H Befüll- und Entleerventil mit Sicherheitskappe



- I Entlüftungsventil
- J Temperatursensor Pt1000
- K Einspritzschaltung

4 Montage und Installation [Fachkraft]

HINWEIS

Sachschaden!

Um Schäden an der Anlage zu verhindern, muss der Montageort trocken, tragsicher, frostfrei und vor UV-Strahlung geschützt sein.

4.1 Montage

HINWEIS

Sachschaden!

Die Fußbodenkreis-Pumpe (P2) kann im Regler über einen Thermostat (STB) abgesichert werden. Das ist notwendig, wenn die Wärmeerzeuger-Temperatur höher sein kann als die maximale Fußbodenkreis-Temperatur (materialbedingt oder aufgrund der Oberflächen-Temperatur). Ein entsprechender Temperatur-Thermostat ist bauseitig beizustellen und im PAW-Zubehör erhältlich (Art.Nr. 1280601101). Nichtbeachtung kann zu Schäden am Bauwerk führen.

HINWEIS

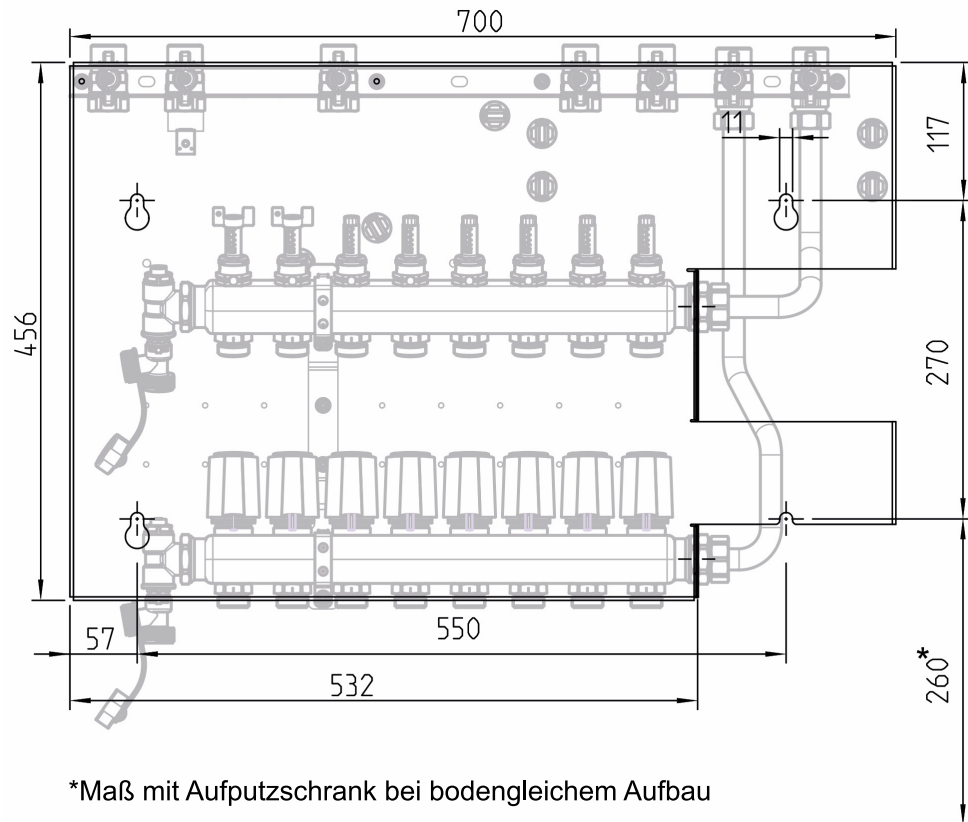
Die folgende Beschreibung setzt die Verwendung eines PAW Auf- oder Unterputzschrankes voraus. Bitte beachten Sie die separate und jeweils dazugehörige Anleitung. Berücksichtigen Sie bei Verwendung eines bauseits gestellten Schrankes die dazugehörige Anleitung sowie dessen Abmessungen!

Bei Verwendung eines Unterputzschrankes wird der Fußbodenverteiler im Schrank befestigt bzw. aufgehängt. Bei Verwendung eines Aufputzschrankes wird der Fußbodenverteiler an der Wand befestigt (siehe Bohrschablone). Dafür erforderlich sind: 4x Bohrloch Ø 10 mm, min. 60 mm tief, für Stockschrauben M8 x 80 mm

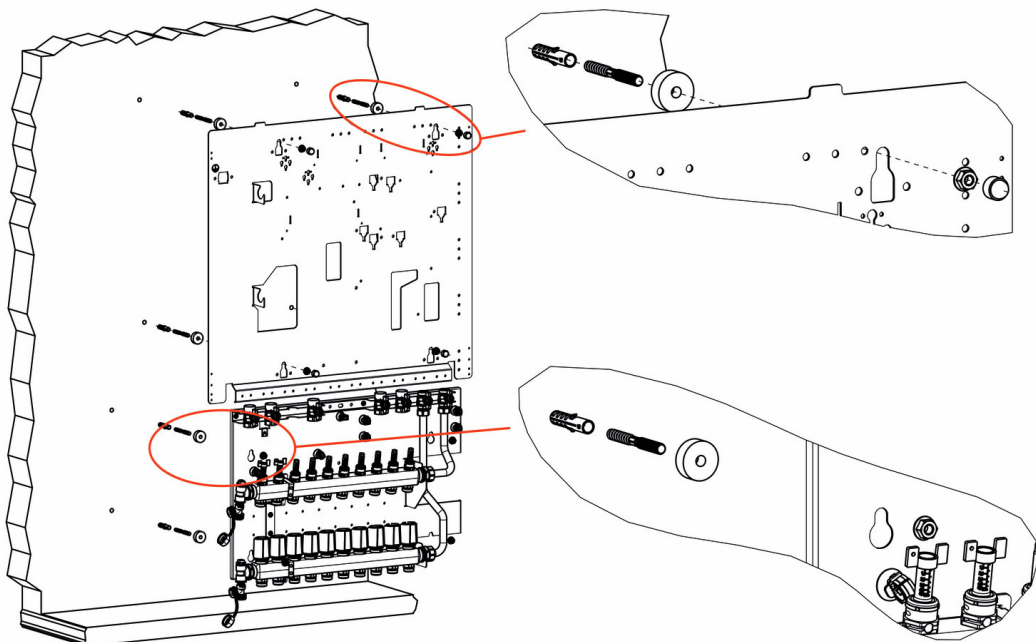
1. Verwendung Unterputzschrank: Montieren Sie den Schrank ohne Frontrahmen gemäß der separaten Anleitung.

Verwendung Aufputzschrank: Bohren Sie geeignete Löcher und drehen Sie die Stockschrauben M8 für den Fußbodenverteiler so weit in die Dübel hinein, dass diese noch ca. 25 mm aus der Wand herausstehen (siehe nachfolgende Bohrschablone).

4 Montage und Installation [Fachkraft]

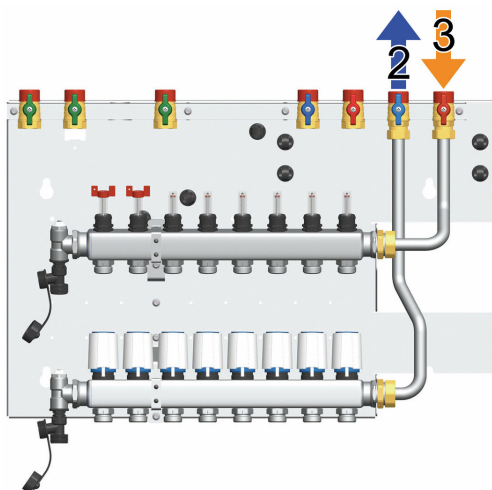


- Stecken Sie die Abstandhalter auf die Stockschrauben / Stehbolzen. Setzen Sie den vormontierten PAW Fußbodenverteiler auf die Stockschrauben / Stehbolzen und sichern Sie den Verteiler mit Muttern.

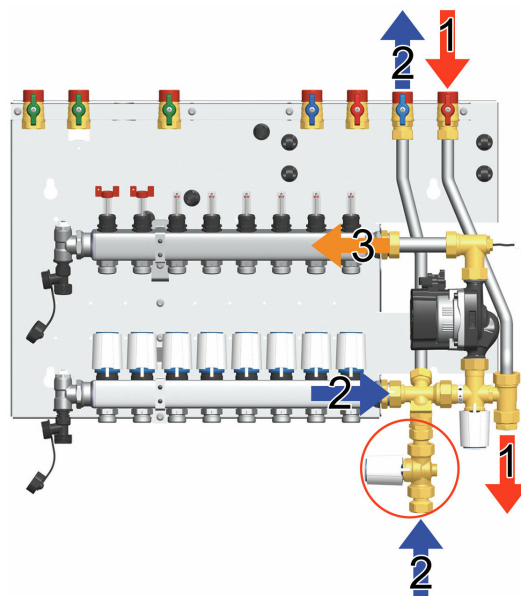


3. Verlegen Sie die Anschlussrohrleitungen in den Schrank. Bitte beachten Sie dazu auch die separate Bedienungsanleitung der Wohnungsstation.
4. Verbinden Sie die Anschlussrohrleitungen mit dem entsprechenden Kugelhahn. Schließen Sie die Rohrleitungen für die Fußbodenheizungen an den Fußbodenverteiler an.

Nur Variante mit Einspritzschaltung: Montieren Sie die beiliegende Messingkomponente an den Rücklauf der Einspritzschaltung (siehe Bild Fußbodenverteiler für Typ WRF+DLE).



Fußbodenverteiler für Typ WF / WRF-E



Fußbodenverteiler für Typ WRF+DLE

1: VL warm **2:** RL kalt **3:** VL gemischt

5. Rasten Sie die thermischen Stellantriebe auf die blauen und schwarzen Adapter der Ventile am Rücklaufsammler und an der Einspritzschaltung auf. Zum elektrischen Anschluss der Stellantriebe beachten Sie bitte das Kapitel zur Elektroinstallation.
6. Schließen Sie die PAW-Wohnungsstation oder eine bauseits gestellte Wohnungsstation gemäß separater Anleitung an und verschrauben Sie die Anschlüsse handfest. Richten Sie die Station ggf. aus.
7. Ziehen Sie alle Verschraubungen fest an. Setzen Sie die Abdeckkappen auf die Stockschraben / Stehbolzen.
8. Der PAW Aufputzschrank bzw. der Frontrahmen des PAW Unterputzschrankes kann nun eingehängt und fixiert werden (siehe separate Anleitung). Ein bauseits beigeigelter Schrank kann nun gemäß der dazugehörigen Anleitung montiert bzw. komplettiert werden.

Wichtig: Achten Sie auf eine ausreichende Erdung des Schrankes!

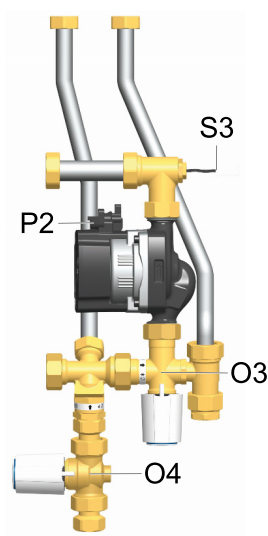
Beginnen Sie nun die Elektroinstallation.

4 Montage und Installation [Fachkraft]

4.2 Elektroinstallation

Die thermischen Stellantriebe der einzelnen Fußboden-Kreise am Fußbodenverteiler müssen mit dem Regler verbunden werden. Beachten Sie dazu bitte das Kapitel zur Elektroinstallation in der Anleitung der Station.

Beim Fußbodenverteiler mit Einspritzschaltung sind zusätzliche Verbindungen wie folgt vorzunehmen.

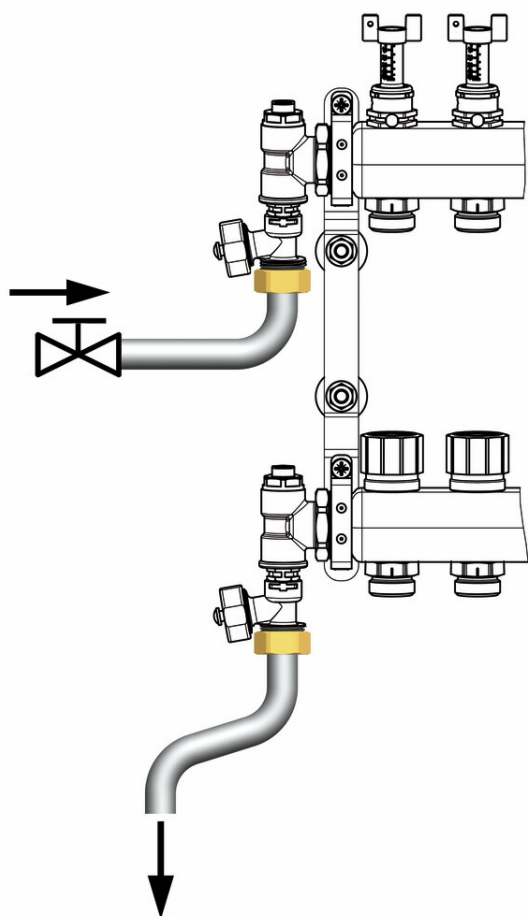


Die Leitungen für den Vorlauftemperatursensor (S3) sowie für die Spannungsversorgung der Fußbodenkreis-Pumpe (P2) sind bereits im Regler aufgelegt. Verbinden Sie die Leitung mit dem Sensor S3 an der Einspritzschaltung und stecken Sie den Stecker (P2) in die Buchse der Pumpe.

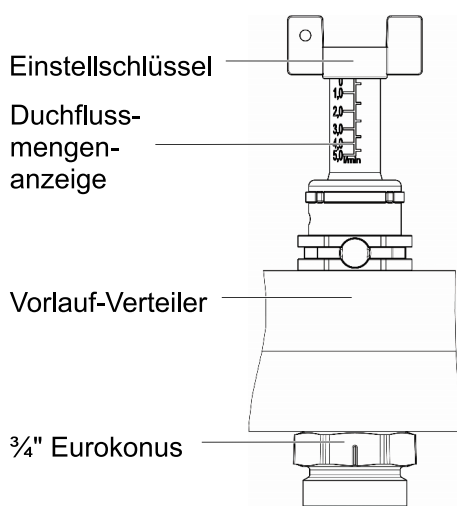
Rasten Sie den thermischen Antrieb für das Ventil der Einspritzschaltung auf das Ventil "O3" und legen Sie es im Regler auf die Klemmen "O3" auf.

Rasten Sie den thermischen Antrieb für das Ventil des Hochtemperaturkreises auf das Ventil "O4" und legen Sie es im Regler auf die Klemmen "O4" auf.

4.3 Inbetriebnahme



1. Nach beendeter Montage des Fußbodenverteilers empfehlen wir eine abschließende Druck- und Dichtheitsprüfung der Rohrleitung:
 - mit Druckluft bei 6 bar für 24 Stunden und anschließend
 - mit Wasser bei 6 bar für 3 Tage
2. Spülen und befüllen Sie die Fußbodenheizung.
3. Verwenden Sie zum Bedienen der Befüll- und Entleerhähne die Sicherheitskappe!



Einstellen der Durchflussmenge je Heizkreis:

Einstellbereich der Durchflussmenge = 0 - 5 l/min

Ablesegenauigkeit = +/- 15 %

Max. Drehmoment zum Einstellen der Durchflussmenge = 1 Nm

Eingestellt auf:	Durchflussmenge:
1 l/min	0,06 m ³ /h
2 l/min	0,12 m ³ /h
3 l/min	0,18 m ³ /h
4 l/min	0,24 m ³ /h
5 l/min	0,30 m ³ /h
Voll geöffnet	K _{VS} = 0,78 m ³ /h

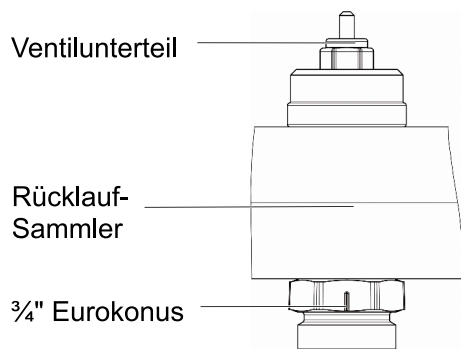


VORSICHT

Sachschaden!

Der Durchflussmesser wird mit einem Einstellschlüssel geliefert. Die Verwendung fremder Schlüssel kann zu Beschädigungen führen.

- Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten Schlüssel, um die Durchflussmesser einzustellen!



Ventilunterteil für thermischen Antrieb:

Anschluss für Ventilantrieb	M30 x 1,5
Schließmaß	12,7 mm
Ventilhub	1,9 mm
K _{VS} -Wert	1,92 m ³ /h

Empfohlene Pumpeneinstellung bei Variante mit Einspritzschaltung:

Bitte betätigen Sie die Pfeiltaste auf der Pumpe so häufig, bis die empfohlene Pumpeneinstellung erreicht ist. Die empfohlene Einstellung ist Konstant-Druck (Constant Pressure 1).

	OPERATING PANEL	CONTROL MODE
0	● ● ● ● ●	PROPORTIONAL PRESSURE AUTO ADAPT
1	● ● ● ● ●	CONSTANT PRESSURE AUTO ADAPT
2	● ● ● ● ●	PROPORTIONAL PRESSURE 1
3	● ● ● ● ●	PROPORTIONAL PRESSURE 2
4	● ● ● ● ●	PROPORTIONAL PRESSURE 3 - MAX
5	● ● ● ● ●	CONSTANT PRESSURE 1
6	● ● ● ● ●	CONSTANT PRESSURE 2
7	● ● ● ● ●	CONSTANT PRESSURE 3 - MAX
8	● ● ● ● ●	CONSTANT CURVE 1
9	● ● ● ● ●	CONSTANT CURVE 2
10	● ● ● ● ●	CONSTANT CURVE 3 - MAX

Quelle: Grundfos

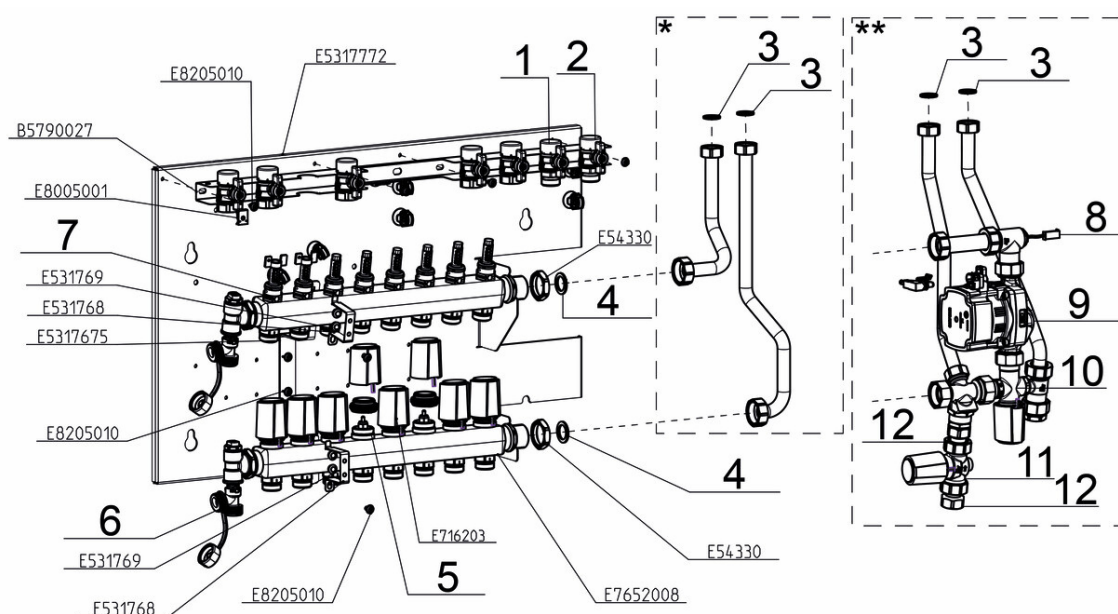
5 Lieferumfang

HINWEIS

Seriennummer

Reklamationen und Ersatzteilanfragen/-bestellungen werden ausschließlich unter Angabe der Seriennummer bearbeitet!

Die Seriennummer befindet sich rechts unten auf dem Halteblech.



*: Version ohne Einspritzschaltung

** : Version mit Einspritzschaltung

Verteiler	Artikelnummer	Verteiler	Artikelnummer	Verteiler	Artikelnummer
2-fach	128500210x	5-fach	128500510x	8-fach	128500810x
3-fach	128500310x	6-fach	128500610x	9-fach	128500910x
4-fach	128500410x	7-fach	128500710x	10-fach	128501010x

x = 2 für Version mit Einspritzschaltung, x = 3 für Version ohne Einspritzschaltung

5 Lieferumfang

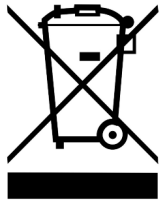
Position	Ersatzteil	Artikelnummer
1	Pumpenkugelhahn DN 15, ¾" AG x ¾" AG, blauer Griff	N00526
2	Pumpenkugelhahn DN 15, ¾" AG x ¾" AG, roter Griff	N00527
3	Dichtung 24.0 x 17.0 x 2.0, ¼", für Verschraubung ¾", 10 Stk.	N00030
4	Dichtung 30.0 x 21.0 x 2.0, ½", für Verschraubung 1", 10 Stk.	N00024
5	Ventil mit Kappe, 1.9 mm Hub, ½" AG sd - M30 x 1.5	N00169
6	Füll- und Entleerventil mit Sicherheitskappe, ½" AG sd, 2 x ¾" AG	N00170
7	Durchflussanzeige, einstellbar, 0-5 l/min, mit Schlüssel, ½" AG sd	N00168
8	Temperatursensor Pt1000, Einschraubsensor 9 mm, G¼"	N00230
9	Grundfos UPM3 Auto 15-70	N00333
10	Ventil für Einspritzschaltung, 2x 1" Ü-Mutter x ½" IG	N00661
11	2-Wege Ventil, 2 x 1" AG, 2.7 mm Hub	N00509
12	Flansch Fitting, 1" Ü-Mutter x ¾" IG	N00171

6 Technische Daten

Fußbodenverteiler	
Abmessungen	
Höhe (Blech)	456 mm
Einbauhöhe	470 mm ohne Einspritzschaltung / 601 mm mit Einspritzschaltung
Breite	700 mm ohne Einspritzschaltung / 737.5 mm mit Einspritzschaltung
Tiefe	165 mm
Achsabstand Verbraucher	50 mm
Achsabstand Erzeuger	65 mm
Rohranschlüsse	
Vorlaufanschluss Verteiler	1" AG
Rücklaufanschluss Sammler	
Spülanschluss	¾" AG
Heizkreisanschlüsse	¾" Eurokonus
Betriebsdaten	
Min. zulässiger Druck	0,5 bar (nur Version mit Einspritzschaltung)
Max. zulässiger Druck	6 bar
Max. Betriebstemperatur	55 °C
Max. Propylenglykolgehalt	50 %
K _{VS} -Wert	Durchflussmengenregler: 0,78 m³/h (voll geöffnet) Ventilunterteil 1,92 m³/h Einspritzschaltung primär- / stationsseitig: 1,7 m³/h Einspritzschaltung sekundär- / verbraucherseitig: 3,4 m³/h
Werkstoffe	
Verteiler	Edelstahl (AISI)
Verschraubungen	
Halterungen	
Ventile	PPS; PA6,6 / PA6,6 GF30; PA12 / PA12 GF30; POM; PP; Grivory
Durchflussmesser / -begrenzer	
Dichtungen	EPDM, peroxidisch vernetzt

7 Entsorgung

HINWEIS



Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Zur Rückgabe stehen in Ihrer Nähe kostenfreie Sammelstellen für Elektroaltgeräte sowie ggf. weitere Annahmestellen für die Wiederverwendung der Geräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Sofern das alte Elektro- bzw. Elektronikgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst für deren Löschung verantwortlich, bevor Sie es zurückgeben. Batterien und Akkus müssen vor der Entsorgung des Produkts ausgebaut werden. Je nach Produktausstattung (mit zum Teil optionalem Zubehör) können einzelne Komponenten auch Batterien und Akkus enthalten. Bitte beachten Sie hierzu die auf den Komponenten angebrachten Entsorgungssymbole.

HINWEIS



Entsorgung von Transport- und Verpackungsmaterial

Die Verpackungsmaterialien bestehen aus recycelbaren Materialien und können dem normalen Wertstoffkreislauf wieder zugeführt werden.

Art.Nr. 9912850xx10x-mub-de

Original-Anleitung

Technische Änderungen vorbehalten!

Printed in Germany – Copyright by PAW GmbH & Co. KG

PAW GmbH & Co. KG

Böcklerstraße 11

31789 Hameln, Germany

www.paw.eu

Tel: +49-5151-9856-0

Fax: +49-5151-9856-98